

VIZEWELTMEISTER FÜR OBWALDEN UND NIDWALDEN

NATURAL BODYBUILDING FITNESS- UND WELTMEISTER- SCHAFT IN FLORENZ

Letztes Wochenende fanden in Florenz die Weltmeisterschaften statt im Natural Bodybuilding und Fitness von der INBA (International Natural Bodybuilding Assosiation). Das ist der Weltverband, gegründet in Amerika vom Natursport. Hier finden alle grossen Titelkämpfe statt mit Europa- und Weltmeisterschaften und der Wahl Mister Universe und Mister Olympiawahl.

Die beiden Schweizer Peter Wälti und Urs Zumstein haben sich eine Woche vorher beim Grand Prix von Mailand für diesen Wettkampf qualifiziert.

SILBER FÜR PETER WÄLTI (38) AUS GISWIL, WOHNHAF IN HERGISWIL

In der Kategorie Mens Physique belegte Peter Wälti ganz knapp hinter Bobby Fotheringham aus Grossbritannien und vor Adis Jakic aus Kroatien den tollen zweiten Platz.

Wälti zu seinem zweiten Rang: «Das ist ein sehr gutes Ergebnis, zum Glück habe ich zuvor wochenlang mit meiner Freundin zusätzlich an meinem Posing gearbeitet. Ich habe nicht Gold verloren, sondern Silber gewonnen.»

SILBER FÜR URS ZUMSTEIN (45) AUS SARNEN WOHNHAF IN ENNETBÜRGEN

In der Kategorie Mens Bodybuilding belegte Urs Zumstein hinter Jens Badrun, Deutschland und vor Massimo Bedetti, Italien den zweiten Rang. Zumstein zu seinem zweiten Rang: «Ich bin sehr zufrieden, ich konnte alles zeigen und es passte einfach.»

In dieser noch relativ jungen Sportart gelten harte Vorschriften in Sachen Doping. Beide Athleten trainieren

schon jahrelang sehr gezielt. Die Ernährung ist zudem sehr wichtig. Nur so kann das Maximum aus den individuellen genetischen Voraussetzungen geholt werden. Nicht umsonst gilt der Slogan «Natural Sport is a lifestyle.» Auf Internationalem Niveau ist es zudem entscheidend, dass man sich gut präsentiert auf der Bühne. Ohne ein gutes Posing und eine einstudierte Kür hat man keine Chance. Ebenso braucht es viel Muskeln.

Pressedienst

